

## KONTAKT - TU DRESDEN UND KOOPERIERENDE BILDUNGSDIENSTLEISTER

- TU Dresden, Berufliche Fachrichtung Chemietechnik  
Frau Anke Hübner  
Tel. 0351 - 47969774

Sächsische Bildungsgesellschaft für  
Umweltschutz und Chemieberufe  
Dresden mbH (SBG)  
Frau Uta Lichtenstein  
Tel. 0351 - 4445758



- TU Dresden, Berufliche Fachrichtung Elektrotechnik  
Frau Nadine Matthes  
Herr Sebastian Mayer  
Tel. 0351 - 47969773

FAA Bildungsgesellschaft mbH  
Südost, dresden chip academy  
Herr Winfried Jacob  
Tel. 0351 - 32300190



- TU Dresden, Berufliche Fachrichtung Holztechnik  
Herr David Schmidt  
Tel. 0351 - 47969772

Handwerkskammer  
Dresden, Bildungs- u.  
Technologiezentrum Pirna  
Frau Kerstin Schmid  
Tel.: 03501 - 4618870



- TU Dresden, Berufliche Fachrichtung Metall- und  
Maschinentechnik  
Frau Iris Langos  
Herr Dirk Wohlrahe  
Tel. 0351 - 47969771

IHK-Bildungszentrum Dresden gGmbH  
Frau Christine Büttner  
Tel. 0351 - 2866524



Chancen. Bildung. Perspektiven.

Internet: <http://tu-dresden.de/ew/katla>  
E-Mail: [katla@mailbox.tu-dresden.de](mailto:katla@mailbox.tu-dresden.de)  
Fax: 0351 – 47 96 97 76



Technische Universität Dresden  
Fakultät Erziehungswissenschaften  
Institut für Berufliche Fachrichtungen  
Weberplatz 5  
01217 Dresden



Fakultät Erziehungswissenschaften

## 2 in 1:

## Kooperative Ausbildung im technischen Lehramt

mit kammergeprüfem Berufsabschluss

in den Beruflichen Fachrichtungen

- ✓ **Chemietechnik**  
Chemielaborant/in
- ✓ **Elektrotechnik**  
Elektroniker/in für Geräte und Systeme
- ✓ **Holztechnik**  
Tischler/in
- ✓ **Metall- und Maschinentechnik**  
Industriemechaniker/in



## LEHRAMTSSTUDIUM MIT INTEGRIERTEN BERUFSPRAKTIKA - EIN INNOVATIVES STUDIENMODELL

Ab dem Wintersemester 2011/12 bietet die TU Dresden eine „Kooperative Ausbildung im technischen Lehramt“ (KAtLA) an, wobei Studierende den Hochschulabschluss für das „Höhere Lehramt an berufsbildenden Schulen“ erwerben. Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, einen anerkannten Facharbeiterabschluss in dem entsprechenden Berufsfeld zu erlangen.

Die kooperative Ausbildung ist in vier gewerblich-technischen beruflichen Fachrichtungen möglich:

Berufliche Fachrichtung (Lehramtsstudium)	+	Berufsabschluss
Chemietechnik (CT)	+	Chemielaborant/in
Elektrotechnik (ET)	+	Elektroniker/in für Geräte und Systeme
Holztechnik (HT)	+	Tischler/in
Metall- und Maschinentechnik (MMT)	+	Industriemechaniker/in

Der Erwerb von fundiertem Wissen und praktischen Erfahrungen in der Facharbeit bietet den künftigen Lehrern optimale Voraussetzungen für die Gestaltung eines anschaulichen und praxisnahen Unterrichts.

Das kooperative Studienmodell zielt durch die Integration beruflicher Ausbildungsinhalte auf eine Qualitätssicherung der Lehrerbildung. Langfristig kann damit auch die Ausbildung an den berufsbildenden Schulen gestärkt werden.

## VORTEILE

### 2 in 1: Eine Ausbildung - zwei Abschlüsse

#### - Deutliche Ausbildungsverkürzung:

Im Vergleich zur Abfolge Ausbildung - Studium ergibt sich durch das Kooperative Studienmodell eine Zeitersparnis von über zwei Jahren. Das Nutzen von Synergien zwischen Ausbildungsinhalten der beruflichen Bildung und dem Hochschulstudium sichert dabei die hohe Qualität der Ausbildung.

#### - Finanzielle Unterstützung statt Studiengebühren:

Die Studierenden erhalten in der Projektlaufzeit (bis August 2015) ein Stipendium von 500 € brutto monatlich. Zusätzlich kann BAföG beantragt werden.

#### - Verzahnung von Theorie und Praxis:

Die zeitliche und inhaltliche Integration von Praxisphasen in das Studium erleichtert die Aneignung und das Verständnis der Ausbildungsinhalte. Während der vielseitigen Praktika erwerben die Studierenden berufliche Qualifikationen, die ihnen als grundlegende Voraussetzung für den Facharbeiterabschluss dienen.

#### - Praxisorientierte Lehrerbildung:

Der umfassende Einblick in ein Berufsfeld inkl. Facharbeiterabschluss ermöglicht den Lehramtsstudierenden die Gestaltung eines interessanten und praxisnahen Unterrichts. Da sie selbst gelernt haben, vielfältige berufliche Arbeitsaufgaben zu meistern, können sie die eigenen Erfahrungen an ihre künftigen Auszubildenden anschaulich weitergeben.

#### - Beste Berufsaussichten:

Aufgrund des zunehmenden Lehrermangels an berufsbildenden Schulen des gewerblich-technischen Bereichs ergeben sich für die Absolventen optimale Einstiegsmöglichkeiten. Durch die umfassende Ausbildung sind Absolventen aber auch in Arbeitsfeldern außerhalb des Schuldienstes gefragt.

#### - Individuelles Studium und persönliche Begleitung durch Teilnehmerbegrenzung

## CHARAKTERISTIKA

### Dauer:

12 Semester

### Abschlüsse:

- Hochschulabschluss
- staatlich anerkannter Berufsabschluss im 3. Studienjahr (Prüfung durch IHK bzw. HWK)

### Praktika:

Das wissenschaftliche Studium an der Technischen Universität Dresden wird durch integrierte Praxisphasen von insgesamt 75 Wochen in Unternehmen und bei Bildungsträgern ergänzt.

## TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife
- Hauptwohnsitz zum Studienbeginn in Sachsen
- Bezahltes Ausbildungspraktikum vor Studienbeginn (13 Wochen, organisiert durch die TU Dresden)

## BEWERBUNGSVERFAHREN

Hinweise zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie unter <http://tu-dresden.de/ew/katla>

Die vier Studienrichtungen sind teilnehmerbegrenzt. Bei Überschreiten der Kapazitäten findet ein hochschulinternes Auswahlverfahren statt.

## INTERESSE?

Bei Nachfragen und Interesse an dem Studiengang stehen die Ansprechpartner gern persönlich zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns dazu einfach per Telefon oder E-Mail.